

Informationsvorlage- Nr. IV 0087/21 öffentlich

Betreff: Zuwendungen für das 52. Stadt- und Rosenfest

Kenntnisnahme Hauptausschuss	15.04.2021	Abstimmungsergebnis:			Änderung des Beschlussvorschlages
		Ja	Nein	Enth.	
		☐	☐	☐	☐

Finanzielle Auswirkungen

Die für die im Betreff

genannte Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel

☐ Ja in Höhe von _____ EUR stehen im Haushaltsplan 2015☐ im Produkt ... auf dem Konto ... zur Verfügung
☐ Nein ☐ nicht zur Verfügung**Auszüge vorbehaltlich der Genehmigung sind zuzuleiten:****Amt:**☐ (ansonsten Protokolle im Intranet)Aufgestellt: Frau Ost
Rechtsamtsleiterin

Amt: 30

mitgezeichnet:

- Oberbürgermeister -**Beschlusskontrolle**

Die Umsetzung des Beschlusses ist an das Stadtratsbüro zu melden bis: sofort nach Umsetzung

Kurze Inhaltsangabe (bitte für Bürger/Gäste Inhalt kurz zusammenfassen):

Der Stadtrat wird über den Eingang von Zuwendungen für das 52. Stadt- und Rosenfest informiert.

Sachverhalt:

Mit Beschluss zur BV Nr. 0115/19 hatte der Hauptausschuss beschlossen, noch unbestimmte Zuwendungen für das 52. Stadt- und Rosenfest 2020 anzunehmen. Die eingegangenen Zuwendungen sollten dem Hauptausschuss nach dem Fest mitgeteilt werden.

Das Stadt- und Rosenfest 2020 konnte wegen der COVID-19-Pandemie nicht stattfinden. Dennoch sind Zuwendungen eingegangen, die nach Absprache mit den Gebern für das 52. Stadt- und Rosenfest verwendet werden sollen – wann immer es auch stattfinden kann.

Folgende Zuwendungen hat die Stadt für das 52. Stadt- und Rosenfest angenommen:

K+S Minerals and Agriculture GmbH	595,00
Serumwerk Bernburg AG	200,00
AUREC GmbH	2.142,00
Ingenieurbüro Herrn Hans-Jürgen Kreibich	595,00
Solvay Chemicals GmbH	2.975,00
Schwenk Zement KG	1.500,00
Wohnungsgenossenschaft Bernburg e.G.	3.570,00
Thomas Langbein Rohrreinigung Molch e.K.	100,00

Anlagenverzeichnis: